


**Kostenfrei Parken
beim „Märztreff“**

Am Sonntag, 22. März lädt der Völklinger Wirtschaftskreis wieder zum traditionellen „Märztreff“ in die Völklinger Innenstadt ein. Die Geschäfte sind an diesem verkaufsoffenen Sonntag in der Zeit von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Auch das Parken in der City-Tiefgarage ist zu dieser Zeit kostenfrei möglich.

**Ausstellung
„Unwelt im Bild“**

Der durch Ausstellungen und Buchillustrationen in Mundart- und Hüttenbüchern bekannte Völklinger Künstler Oswald Poth stellt bis zum 25. April im Café 8bar Ölgemälde und Aquarelle aus. Seine Ausstellung trägt den Namen „Unwelt im Bild: der Tod lauert als eindringliche Mahnung im Hintergrund“. Der Künstler bedient sich dabei in seinen Arbeiten expressiv, drastischer Mittel. Zu sehen sind fünf Ölgemälde mit den Titeln „Gasexport“, „Nein zu Atom“, „Atomkraftwerk, sind Sie sicher?“, „Zu Tode erschreckt, zu Stein erstarrt“ sowie „Müll – heile Welt und manchmal nur im Fernsehen zu sehen“. Weiter stellt er drei Aquarelle aus: Eine Aquarellarbeit trägt den Titel „Wald, wo?“. Zwei Aquarelle nennt der Künstler „Grünlos“. Diese beiden Aquarelle zeigen zerwühlte Landschaften, Sumpf und Schlamm, farbig interpretiert aber ohne die Farbe Grün aufzugreifen.


**Kalkung im Warndt
wird fortgeführt**

Der Landesbetrieb Saarförst führt die Kalkung von Waldböden fort, um der Übersäuerung der Waldböden entgegenzuwirken. Im März findet die Kalkung der Waldgebiete zwischen Lauterbach, Ludweiler und Karlsbrunn statt. Diese Maßnahmen werden voraussichtlich Ende März abgeschlossen sein. Informationen erteilt der zuständige Förster Reiner Schumacher telefonisch unter (01 75) 2 20 08 79.

IMPRESSUM

**Völklinger
Stadtnachrichten**

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeister
Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung
und Satz:
Referat für Presse-
und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Völklingen

Rathausplatz
66333 Völklingen

Telefon: (06898) 13-22 17
oder (06898) 13-22 36
oder (06898) 13-22 37

Für unverlangt eingesandte Artikel
übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Übernachten in der Region

Neues Unterkunftsverzeichnis im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit

Gemeinsam mit seinen Kollegen aus Großrosseln und Püttlingen hat Oberbürgermeister Klaus Lorig ein neues Unterkunftsverzeichnis für die Region vorgestellt. „Übernachten in der Region Völklingen, Großrosseln, Püttlingen“ heißt es und umfasst 20 Seiten.

Das neue Unterkunftsverzeichnis sei im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit zustande gekommen und rücke die drei Kommunen touristisch näher zusammen, sagte der Völklinger Oberbürgermeister bei der Vorstellung im Parkhotel Albrecht. Bei der Pressevorstellung erneuerte Lorig auch seine Vorstellungen zu einer Ausweitung der Hotelbettenkapazitäten in Völklingen. Dazu der Verwaltungschef: „Wir brauchen in Völklingen ein größeres Hotel. Der Bedarf ist da. Dies bestätigen uns auch die vorliegenden Daten.“

Auch die Bürgermeister Martin Speicher und Peter Duchene plädierten dafür, die drei Kommunen und die Region näher zusammenzubringen. Dies gehe zwar nicht von heute auf morgen. Aber der Weg sei nun vorgezeichnet, wobei Peter Duchene in der Zusammenarbeit mit dem direkten französischen Nachbarn weitere Perspektiven sah. Alle drei Verwaltungschefs bedankten sich bei den Privatvermietern, die ihren Beitrag dazu leisteten, dass sich Gäste in der Region wohlfühlten. In der Stadt Völklingen wur-



Die drei Verwaltungschefs stellten gemeinsam mit Privatvermietern das neue Unterkunftsverzeichnis für Völklingen, Großrosseln und Püttlingen vor
Foto: upg

den im Jahre 2007 exakt 13183 Übernachtungen bei den Beherbergungsbetrieben über neun Betten registriert. Zum Stichtag 31.12.2008 waren es 15328 Übernachtungen. Dies ist eine Steigerung von 16,3 Prozent.

Bei Privatunterkünften gab es Steigerungen von 1893 Übernachtungen im Jahre 2006 auf 3482 Übernachtungen im Jahre 2008. Damit machen die Privaten immerhin einen Marktanteil von 23 Prozent des Gesamtvolumens der Übernachtungen aus.

Diese positiven Zahlen sind auch auf die nachhaltige Forderung nach Steigerung und Festigung der Qualitätsstandards durch die touristische Wirtschaftsförderung der Stadt Völklingen zurück zu führen. Die Ergebnisse doku-

mentieren auch den Leistungswillen und das Qualitätsbewusstsein der Völklinger Hoteliers und Privatvermieter (4-Sterne für das Parkhotel Albrecht, 3-Sterne für das Hotel Stadt Völklingen sowie weitere 6 Drei-Sterne-Bewertungen für Völklinger Ferienwohnungen).

Der Großteil der Übernachtungen im Regionalverband entfällt naturgemäß auf die Landeshauptstadt Saarbrücken. Hier gilt es insbesondere für regionalverbandsangehörige Kommunen, die Vermarktung nicht nur anderen zu überlassen, sondern aktiv die eigenen Stärken herauszustellen. Die Achsenlage von Püttlingen-Völklingen-Großrosseln bot sich an, den Begriff „interkommunale Zusammenar-

beit“ konkret in die Praxis umzusetzen.

Basierend auf einem vorhandenen Layout wurden durch die mit Tourismus betrauten Mitarbeiter der Kommunen Anbieterdaten erfasst, aktualisiert und in einer 20-seitigen Broschüre mit rund 60 Übernachtungsangeboten zusammengefasst. Die Aufnahme in die Broschüre ist für die Anbieter kostenfrei. Anfallende Grafik- und Druckkosten werden unter den Kommunen aufgeteilt. Somit werden Synergieeffekte genutzt und kostentreibende Mehrfachentwicklungen vermieden.

Das neue Übernachtungsverzeichnis ist ab sofort in der Tourist-Information im Alten Bahnhof und im Bürgerbüro im Neuen Rathaus in Völklingen erhältlich.

Stadtwerke auf Märztreff

Große Tauschaktion beim verkaufsoffenen Sonntag in Völklingen

Am Sonntag, 22. März, findet von 13 bis 18 Uhr der diesjährige Märztreff der Stadt Völklingen und des Völklinger Wirtschaftskreises statt. An diesem Sonntag heißen die Völklinger Geschäftsleute ihre Kunden willkommen und hoffen auf eine große Besucherzahl. So auch die Stadtwerke Völklingen.

Die Stadtwerke laden alle Besucher des Märztreffs in das Saar-Mobil-Center in die

Poststraße 1 ein. Dort werden sie ihr Telefon- und Internetangebot sowie ihre Stromspar-Wette vorstellen. Aber eins soll schon einmal verraten werden: Es wird sich lohnen zu dem verkaufsoffenen Sonntag eine alte Glühbirne mitzubringen, denn seit dem 1. März haben sich die Stadtwerke einer saarlandweiten Wette angeschlossen: Sie wetten gemeinsam mit allen Stadtwerkpartnern und der

energiz: „Wir schaffen drei Millionen Kilogramm weniger Kohlenstoffdioxid“. Durch den Austausch alter Glühbirnen gegen eine Osram-Energiesparlampe wollen die Völklinger Stadtwerke den CO₂-Ausstoß innerhalb eines Jahres um drei Millionen Kilogramm reduzieren. Dazu sind alle Völklinger aufgerufen, ihre alten Glühbirnen gegen eine Osram-Energiesparlampe zu einem Sparpreis von nur ei-

nem Euro auszutauschen. Das Wechseln soll auch nicht unbelohnt bleiben: „Wir verlosen unter allen ‚Wechsler‘ einen Eco Smart und fünfmal ein Jahr ‚Strom für nix‘. Ich hoffe, dass sich viele Völklinger dieser Wechselaktion anschließen werden und sich zahlreiche Besucher in unserer Stadt finden werden“, so Heribert Henner, Geschäftsführer der Stadtwerke Völklingen Vertrieb GmbH.



Stadtwerke rufen zur Tauschaktion auf

Foto: im

Kleine Helfer im Verborgenen

Ausstellung „Faszination Honigbiene“ im Neuen Rathaus in Völklingen

Mehr als 60 interessierte Besucher kamen zur Ausstellungseröffnung „Faszination Honigbiene“. Bürgermeister Wolfgang Bintz bedankte sich für das große ehrenamtliche Engagement des Bienenzuchtvereins Völklingen und des NABU, Ortsgruppe Warndt. Viele ökologische Projekte tragen zu dem bei, was wir uns alle wünschen: eine saubere und intakte Umwelt.

VHS-Direktor Karl-Heinz Schaffner, der diese Ausstellung im Rahmen des Projektes „Völklingen lebt gesund!“ initiiert hatte, führte an dieser Stelle fort. „Die kleinen Helfer wie die Honigbienen und Ameisen – und es kommen noch viel Insektenarten hinzu – arbeiten ganz im Verborgenen. Wir bemerken sie fast nur, wenn sie nicht mehr da sind oder die Populationen gefährdet sind.“ Jürgen Biehl, der Vorsitzende des Bienenzuchtvereins Völklingen, freute sich über die positive Bilanz seines Vereins. Gemein-



Bürgermeister Wolfgang Bintz (2. von links) und der Vorsitzende des Völklinger Bienenzuchtvereins Jürgen Biehl (3. von links) bei der Eröffnung
Foto: vhs

sam mit der Volkshochschule werde schon der 4. Kurs zum „Jungimker“ angeboten. Momentan besuchen mehr als 20 Teilnehmer den Kurs. Aber die ganze Vereinsarbeit ruhe auf vielen „ehrenamtlichen Schultern“. Momentan gäbe es 30 aktive Imker, so Biehl. Jürgen Biehl führte durch die Ausstellung, die das Leben der Honigbiene aufzeigt. Die Ausstellung informiert zudem über Bienenprodukte wie Ho-

nig, Wachs, Pollen, Propolis, Gelee Royale sowie über verschiedene Bienenwohnungen und Imkergeräte wie etwa die Honigschleuder. Im Innenhof des Neuen Rathauses ist ein Bienenvolk aufgebaut. Bei gutem Wetter kann man das Ausschwärmen der Tiere beobachten. Die Ausstellung „Faszination Honigbiene“ ist verbunden mit einer Präsentation des NABU Saar und der Ameisenschutzwar-

te Saar mit Infotafeln und Präparaten. Guido Hilgers, Vorsitzender des NABU, Ortsgruppe Warndt und Mitglied der Ameisenschutzwar-

te Saar informiert in der Ausstellung anhand von Schautafeln über das Leben und Arbeiten der Waldameise. Beeindruckend auch ein großes Wespennest, unbewohnt und unter Glas! Die Ausstellung ist immer montags und freitags in der Zeit von 10 bis 15 Uhr besetzt. Interessierte können hier gerne Fragen stellen. Weiterhin können für Gruppen und Schulklassen zusätzliche Termine vereinbart werden unter der Telefonnummer (0 68 98) 13-25 81. Wer Interesse an der Imkerarbeit hat, ist gerne willkommen. Gemeinsam mit der Volkshochschule bietet der Bienenzuchtverein Völklingen Kurse „Erste Schritte zum Imker“ an. Anmeldungen bei der VHS-Völklingen, Telefon (0 68 98) 13-25 97.

Völklinger Krebsforum im Alten Rathaus



Am 19. März findet im Alten Rathaus das große Völklinger Krebsforum statt. Krebsserkrankungen stellen die zweithäufigste Todesursache in Deutschland, Tendenz steigend. Dabei lassen sich heute viele bösartige Tumore durch Vorsorgeuntersuchungen so rechtzeitig erkennen, dass eine Heilung möglich ist. Bestimmte Tumore wie Darmkrebs können sogar gänzlich vermieden werden.

Aus dem hochkarätig besetzten Forum informieren die Experten im Rahmen einer Podiumsdiskussion über den aktuellen Stand der Krebsfrüherkennung und Krebsprävention in ihrem jeweiligen Gebiet. Unter der Moderation des Gesundheitsamtes Saarlouis Dr. Rainer Baltes und Dr. Thomas Stolz

verspricht der Abend ein Highlight der jetzt im 7. Jahr laufenden Veranstaltungsserie zu werden. Der Vortrag findet um 19.30 Uhr im Alten Rathaus statt. Der Eintritt beträgt jeweils drei Euro. Die Völklinger Ärzte referieren honorarfrei. Der Gesamterlös aus Eintrittsgeldern wird der Völklinger Tafel zugeführt. Die Referenten sind Dr. Thomas Stolz (Internist und Gastroenterologe), Dr. Hans-Erich Reichert (Ärztlicher Direktor SHG-Kliniken Völklingen, Chefarzt für Urologie), Dr. Joachim Wagner (Gynäkologe, Völklingen), Dr. Winfried Maas (Facharzt für Allgemeinmedizin, Akupunktur und Naturheilverfahren), Prof. Dr. Harald Krebsprävention in ihrem jeweiligen Gebiet. Unter der Moderation des Gesundheitsamtes Saarlouis Dr. Rainer Baltes und Dr. Thomas Stolz



HEUTE

Zusammenarbeit

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jetzt liegt das neue Unterkunftsverzeichnis der Stadt Völklingen vor. Genauer gesagt ist es ein Unterkunftsverzeichnis der Region. Denn auch unsere Nachbarkommunen Püttlingen und Großrosseln finden sich in dieser Broschüre wieder. Dieses gemeinsame Unterkunftsverzeichnis ist einer der vielen Schritte, die wir derzeit unternehmen, um die drei Kommunen näher zusammen zu bringen. Zwei Worte stehen für diese Art der Kooperation. Interkommunale Zusammenarbeit.

In einer Zeit knapper Kassen und in einer Zeit, in der Projekte möglichst gemeinsam angegangen werden sollten, gewinnt die Kooperation von Kommunen eine immer größere Bedeutung. Gerade wir in Völklingen, Püttlingen und Großrosseln liegen auf einer Achse, die sich durchaus gemeinsam präsentieren kann – bei Kulturveranstaltungen, aber auch touristischen Events. Bei den geringen räumlichen Entfernungen sind die Bürgerinnen und Bürger aller drei Kommunen sehr flexibel und mobil. Zudem brauchen sowohl Völklingen als auch Püttlingen und Großrosseln weitere Kapazitäten bei Übernachtungen. Dies wird deutlich, wenn man sich die offiziellen Statistiken genau betrachtet. Hier wollen wir in Zukunft unsere Bemühungen zum Nutzen aller Beteiligten weiter verstärken.

Ihr

Klaus Lorig
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

KOMMENTAR



VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Ausstellungen

„Faszination Honigbiene“
zusammengestellt vom Bienenzuchtverein Völklingen, NABU Ortsgruppe Warndt und der Ameisenschutzgruppe Saar
Bis zum 20.3.2009
Neues Rathaus Völklingen

Ausstellung „Menschen“
VHS-Kurs Malen und Zeichnen für Jugendliche und Erwachsene der Dozentin Andrea Meinel
Bis zum 24.3.2009
Altes Rathaus Völklingen

Kinderkultur

Vorlesestunde
„Räuber“
23.3.2009 / 15 Uhr
Kinder-Bibliothek,
Altes Rathaus Völklingen

Musik

Salü Revival Party
21.3.2008 / 21 Uhr
Palais Royal
Völklingen Am Markt

Liedernachmittag
mit dem Gitarristen und Sänger Lino Battiston
22.3.2009 / 16 Uhr
Festsaal Altes Rathaus Völklingen

Sonstiges

Lichtbildervortrag
„Grauguss, der vergessene Kunststoff“
Referent:
Dipl.-Ing. Armin ANDRÄ
26.3.2009 / 19 Uhr
Glas- und Heimatmuseum Warndt, Völklingen-Ludweiler

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de Änderungen vorbehalten

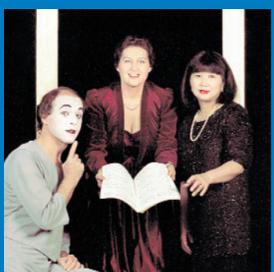


Jomi:
„Zarte Liebe fesselt mich“
17. April 2009, 20 Uhr
Kulturhalle, Völklingen-Wehrden

Die Kunst der Stille – die Pantomime – und die Kunst der Stimme – der Gesang – ergänzen sich zu einer einzigartigen Hommage an die Liebe.

Jomi bringt das Aufblühen der Liebe, Gott Amor oder die unerfüllte Liebe von Romeo und Julia auf die Bühne. Durch die stille Kunst der Pantomime und die Gesangkunst von Ulrike Voltmer, begleitet am Klavier von Sakiko Takeuchi-Mohr, drücken sich die Gefühle der Liebenden aus; durch Musik und Geste sprechen Liebesfreud' und Liebesleid. Auf dem Höhepunkt des Abends gelangen die beiden darstellenden Künstler in der „Erinnerung“ zu einer innigen Synthese, wenn Vorstellung und Traum zu einer neuen Wirklichkeit werden.

Eintritt: VVK: 12 Euro, AK: 14 Euro



Anne Haigis:
Good Day for the Blues
20. März 2009, 20 Uhr
Kulturhalle, Völklingen-Wehrden

Die weltbekannte Sängerin mit der rauchigen, kraftvollen Stimme und dem unverwechselbaren Sound entfesselt schon mit den ersten Tönen ein musikalisches und stimmliches Feuerwerk.

Eintritt: VVK: 13 Euro, AK: 15 Euro



Konzert der Gymnasien
Europäisches Konzert der Schüler aus dem Saar- und Moselraum in Völklingen

Musikbegeisterte Schüler aus Forbach, Metz und Völklingen ehren Felix Mendelssohn-Bartholdy

1. April 2009, 19.30 Uhr
Gebläsehalle Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Eintritt: Erwachsene: 12 Euro, Schüler/Studenten: 5 Euro

Vorverkauf:
- VHS- und Kulturbüro, Altes Rathaus Völklingen, Tel. (0 68 98) 13-20 80
- Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof, Tel. (0 68 98) 13-28 00
- Sekretariat Warndtgymnasium Völklingen, Tel. (0 68 98) 972 99 00

Eintrittskarten zu den Veranstaltungen erhältlich bei der Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof, Telefon (0 68 98) 13-28 00 oder z. B. bei allen Wochenspiegel-Fillialen im Saarland sowie weiteren Kartenvorverkaufsstellen.



Infos unter <http://tickets.voelklingen.de>

VHS Völklingen

Donnerstag, 19. März

Aktion „Völklingen lebt gesund“
Vortragsreihe „Gesundheit im Dialog“:
Großes Völklinger Krebs-Forum
Ort: Altes Rathaus Völklingen, 19.30 Uhr
Eintritt: 3 € zugunsten der Völklinger Tafel

Freitag, 20. März

■ Kurs: **Osterdeko selbst gestalten**, 18 Uhr, Altes Rathaus

Samstag, 21. März + Sonntag, 22. März

Aktion „Völklingen lebt gesund“
Reiki-Ausbildung
Ort: Völklingen-Heidstock, Pestalozziplatz 14, jeweils 11 – 16 Uhr
Kosten: erfragen, Essen und Getränke im Preis inbegriffen
Kontakt und Anmeldung:
Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14, 66333 Völklingen, Telefon: (0 68 98) 85 26 10
E-Mail: saskiaspeicher@gmx.de
Internet: www.saskiaspeicher.de

Montag, 23. März

■ EDV-Kurs: Frauenprogramm: **Textverarbeitung mit Word, Aufbauwissen**, 8.15 Uhr, Alter Bahnhof

Dienstag, 24. März

■ EDV-Kurs: **Textverarbeitung Word, Aufbauwissen**, 18 Uhr, Alter Bahnhof
■ Kurs: **Feine Hobbyküche** für Frauen und Männer, 18 Uhr, Küche Stadtwerke



Aktion „Völklingen lebt gesund“
Walk & Gym-Präventivkurs des TV Völklingen in Zusammenarbeit mit der Knappschaft und der VHS Völklingen ab Dienstag, 24. März 2009, 17.30 - 18.45 Uhr (8 Termine à 75 Minuten)
Treffpunkt: Faustballanlage des TV Völklingen, Stadionstraße
Information und Anmeldung:
Geschäftsstelle des TV Völklingen, Frau Utter, Telefon: (0 68 98) 2 26 67
E-Mail: tvvoelklingen@t-online.de
Internet: www.tvvoelklingen.de

Mittwoch, 25. März

■ Kurs: **Kochen für Anfänger**, 18 Uhr, Küche Stadtwerke

Infos und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat:
Telefon: (0 68 98) 13-25 97
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Attraktion Drachenboote

Ausschreibung zur Drachenboot-Meisterschaft beim Völklinger Saarfest 2009 läuft

Über 60.000 Besucher aus dem gesamten Saarland werden zum diesjährigen Saarfest an der Saar-Promenade in Völklingen erwartet. Hauptattraktion ist die Ausrichtung der traditionellen Drachenbootmeisterschaften. Die Stadtverwaltung und der Kanuclub Völklingen e.V. laden alle Firmen, Vereine, Gruppen und Institutionen ein, sich mit einer Drachenboot-Mannschaft zu beteiligen. Die Teilnahme ist dieses Jahr nicht mehr regional beschränkt. Oberbürgermeister Klaus Lorig: „Aufgrund der großen Nachfrage wollen wir auch allen anderen Mannschaften aus dem Saarland und darüber hinaus die Teilnahme ermöglichen.“ Die Drachenboot-Teams treten allesamt zu einem Qualifikationsrennen an, das über



die Eingruppierung in eine von drei Leistungsgruppen entscheidet. Anschließend werden in den Leistungsgruppen die Plätze ausgefahren. Auch das spektakuläre „Drachenboot-Verfolgungsrennen“ wird wieder veranstaltet. Zehn Drachenboot-Teams starten im Abstand von 15 Sekunden und kämpfen in einem Rennen über eine Distanz von knapp 2000 Metern

und drei Wendemanövern um den Titel. Ausgetragen werden die Regatten am 13. und 14. Juni 2009. Als Startgebühr wird für die Teilnahme ein Betrag von 120 Euro erhoben, der jedoch die Kosten für eine Trainingseinheit beim Kanuclub Völklingen beinhaltet. „Für ein Drachenboot-Team werden 16 Paddlerinnen und Paddler sowie ein/e Trommler/in

benötigt; hiervon müssen mindestens 6 Frauen im Boot sitzen. Die Bootsbesetzung kann bis zu 20 Personen groß sein“, so Lars Hüßlein vom Veranstaltungsmanagement der Stadt Völklingen. Hüßlein weiter: „Wir haben uns mit diesem Reglement bereits letztes Jahr an den bundesweiten Standard im Drachenboot-sport angeglichen“. Anmeldeschluss ist der 20. Mai 2009. Ausführliche Informationen zum Drachenboot-sport, dem Rennen und der Ausschreibung können über die Internetseite www.saarfest.de heruntergeladen werden. Die Anmeldung sowie Informationen gibt es beim Veranstaltungsmanagement der Stadt Völklingen telefonisch unter (0 68 98) 13-25 83 oder (0 68 98) 13-23 90.

Geburt einer Skulptur

Völklinger Denkmal wird im April aufgestellt



Entwurfsmodell der Skulptur „Allen Opfern“ Foto: jm

Frisch gegossen und von der Gussform befreit – die neue Interpretation der „Weinenden Mutter“ hat vor einigen Tagen in der Gießerei der Dillinger Hütte das Licht der Welt erblickt. Dort wo sonst hauptsächlich Schlackenkübel gefertigt werden, erlebten

die Anwesenden die „Geburt“ des neuen Völklinger Denkmals. In Kürze wird die von der Völklinger Künstlerin Inge Andler-Laurenz geschaffene Skulptur vollendet und mit einer witterungsfesten Schicht versehen werden. Im April soll sie dann ihren Platz in der Klein'schen Anlage, unterhalb des Ehrenfriedhofs, finden. Das auf Anregung von Oberbürgermeister Klaus Lorig neu gestaltete Denkmal beruht auf einem Mahnmal des Frankfurter Bildhauers Benno Elkan. 1925 zum Gedenken an die Opfer des Ersten Weltkrieges geschaffen, wurde es bereits zehn Jahre nach seiner Errichtung wieder zerstört. Oberbürgermeister Klaus Lorig hat sich dafür stark gemacht, dass diese Lücke vierundsiebzig Jahre später wieder geschlossen

werden kann. Keine exakte Nachbildung, sondern eine zeitgemäße Interpretation des Elkan'schen Werkes wird an Stelle der Skulptur treten, die offiziell den Titel „Allen Opfern“ trägt. Die Projektkosten werden in großem Maße von der Stadt Völklingen getragen, unterstützt von den Sponsoren Saarstahl AG, Völklinger Energiestiftung, Regionalverband Saarbrücken, Saartoto und Stadtparkasse Völklingen. Die Ausgabe 01/2008, Heft Nr. 3 der Völklinger Schätze „Das Denkmal Allen Opfern des Bildhauers Benno Elkan in Völklingen“ bietet weitere Informationen und kann in der Touristinformation im Alten Bahnhof oder im VHS-Zentrum Altes Rathaus für drei Euro erworben werden.

Investor stellt Ideen für Wohnprojekt vor

Das geplante gemeinschaftliche Wohnprojekt in der Völklinger Innenstadt nimmt allmählich Gestalt an. Geplant ist ein Neubau gegenüber dem Alten Rathaus auf dem Parkplatz und der Grünfläche zwischen Bismarck- und Hofstattstraße. Zur Zeit interessieren sich rund 25 Menschen für ein selbstbestimmtes Wohnen in einer Art Hausgemeinschaft. In dieser Hausgemeinschaft soll es einen gemeinschaftlich genutzten Bereich geben, in dem sich die Bewohner treffen können. Wer seine Ruhe haben möchte, kann sich in seine eigene

abgeschlossene Wohnung zurückziehen. Bisher wünschen sich die meisten Interessierten eine 60 bis 70 Quadratmeter große Wohnung und einen Gemeinschaftsraum mit integrierter Küche. Damit das Wohnprojekt nun weitere Formen annehmen kann, wird am 24. März 2009 ein Investor, der die bereits eingegangenen Wohnwünsche berücksichtigt hat, erste Ideen im Stadtteiltreff in der Bismarckstraße 20 vorstellen. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Weitere Interessenten für solche eine Wohnform sind herzlich eingeladen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG	Öffentlicher Teil	BEKANNTMACHUNG	BEKANNTMACHUNG
Am Freitag, 27.03.2009, um 09.00 Uhr, findet im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Heusweiler eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Zweckverbandes ÖPNV auf dem Gebiet des Stadtverbandes (Regionalverband) Saarbrücken statt. Der Bevölkerung wird hiervon Kenntnis gegeben.	5. Beschlussfassung über den Vorschlag für eine „Finanzierungsregelung“ des Zweckverbandes ÖPNV auf dem Gebiet des Stadtverbandes (Regionalverband) Saarbrücken 6. Beschlussfassung über eine „Änderung der Satzung“ des Zweckverbandes ÖPNV auf dem Gebiet des Stadtverbandes (Regionalverband) Saarbrücken	über die Umbettung von 2 Kriegstoten auf dem Friedhof Völklingen-Luisenthal Aufgrund des § 3 Abs. 1 der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz vom 15.09.1979 gebe ich der Bevölkerung hiermit bekannt, dass die Stadt Völklingen zwei Kriegstote aus verstreut liegenden Gräbern auf dem Friedhof Völklingen-Luisenthal in den Teil des Feldes 1, der als geschlossene Begräbnisstätte für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft ausgewiesen ist, umbetten will. Es handelt sich um folgende Kriegstote: 1. Söntgerath, Hermann geb. am 20.09.1907, verstorben am 2.12.1944 2. Wyzlik, Heinrich geb. am 22.11.1926, verstorben am 2.12.1944 Begründete Einwände gegen die Umbettungen sind bis spätestens 30.04.2009 an den Fachdienst Öffentliche Einrichtungen, Postfach 10 20 40 in 66310 Völklingen zu richten.	Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass der Finanzausschuss für Dienstag, den 24.03.2009, 18.00 Uhr, zur 46. nichtöffentlichen Sitzung in das Besprechungszimmer des Neuen Rathauses, EG, eingeladen wurde.
Tagesordnung Nicht öffentlicher Teil 1. Annahme der Niederschrift über die Sitzung am 28.01.09 (nicht öffentlicher Teil) 2. Vorberatung zu einer Beschlussempfehlung „Finanzierungsregelung“ für den Zweckverband ÖPNV auf dem Gebiet des Stadtverbandes (Regionalverband) Saarbrücken 3. Vorberatung zu einer Beschlussempfehlung „Änderung der Satzung“ des Zweckverbandes ÖPNV auf dem Gebiet des Stadtverbandes (Regionalverband) Saarbrücken 4. Mitteilungen und Verschiedenes	7. Information und Beschlussfassung über ein Konzept Nachtbus im Regionalverband Saarbrücken 8. Auswirkungen der EU-Verordnung 1370/2007 auf die Aufgaben des Zweckverbandes 9. Mitteilungen und Verschiedenes Verbandsvorsteher Bürgermeister Rainer Ziebold	1. Söntgerath, Hermann geb. am 20.09.1907, verstorben am 2.12.1944 2. Wyzlik, Heinrich geb. am 22.11.1926, verstorben am 2.12.1944 Begründete Einwände gegen die Umbettungen sind bis spätestens 30.04.2009 an den Fachdienst Öffentliche Einrichtungen, Postfach 10 20 40 in 66310 Völklingen zu richten. Völklingen, den 12.03.2009 gezeichnet Lorig, Oberbürgermeister	TAGESORDNUNG 1. Veräußerung der städtischen Beteiligung an der Landesentwicklungsgesellschaft Saarland mbH 2. Neubeschluss des Haushaltes 2009 3. Mitteilungen und Anfragen Völklingen, den 13.03.2009 Der Oberbürgermeister gez. Lorig